

Donnerstag, 2.4.2009

20.00 Uhr

Saalöffnung 19.00 Uhr

Lyambiko

Jenny Chi & ChiBossa



Lyambiko, vocals
Marque Lowenthal, piano
Robin Draganic, bass
Heinrich Köberling, drums



Jenny Chi, vocals
Ademir Cândido, guitar
Thomas Silvestri, piano
Ralph Sonderegger, bass
Eduardo Costa, drums

Auf ihrem aktuellen, insgesamt fünften Album «Saffronia» erweist die soulige Jazzsängerin Lyambiko der amerikanischen Ikone Nina Simone ihre Reverenz. Unter den elf ausgewählten Songs finden sich berühmte Simone-Ohrwürmer wie «My Baby Just Cares For Me» oder «Don't Let Me Be Misunderstood». Samtweich, aber auch kraftvoll – so beschreiben die Kritiker die Stimme von Lyambiko, Ausdruckskraft gepaart mit Überzeugung, Leidenschaft und auch einer gewissen Widerspenstigkeit.

Den Abend eröffnet die Zürcher Sängerin Jenny Chi mit ihrer Gruppe ChiBossa, die einen mit Interpretationen der schönsten Kompositionen von Ary Barroso, Tom Jobim, Vinicius de Moraes oder Chico Buarque an die Copacabana entführt.

20.00–21.00 Jenny Chi • 21.30–22.45 Lyambiko
CHF 55 (nummerierte Sitzplätze, Saal vorne);
CHF 40 (Stehplätze, Saal hinten)
AKTUELLE CD: Lyambiko: Saffronia (2008, SonyBMG)
ChiBossa: Jenny Chi & ChiBossa (2007)
www.lyambiko.com • www.jennychi.ch

Freitag, 3.4.2009

20.00 Uhr

Saalöffnung 19.00 Uhr

Jamie Scott & the Town

Meng Tian



Jamie Scott, vocals/guitar
Nicj Squires, cello
Chris Dodd, bass
percussion: f.b.a.



Meng Tian, piano/vocals
Levin Deger, guitar
Leon Duncan, bass
Marc Hemantha, drums

Schmeichelnde Vergleiche mit Cat Stevens oder James Taylor fallen, wenn vom 26-jährigen britischen Sänger und Songschreiber Jamie Scott die Rede ist. Bereits als Siebenjähriger begann er Gitarre und Klavier zu spielen, er wuchs mit der Musik der US-Songwriterin Carol King auf und vom Vater bekam Jamie Scott die Liebe für den Soul mit. «In der Schule sprachen die Kollegen von Bands wie Bon Jovi, und ich hatte keine Ahnung, worüber sie redeten, weil ich erst mit 15 anfing, Popsender zu hören». Wie man hört, schädete es dem Autodidakten überhaupt nicht, dass er sich von manchen Einflüssen ferngehalten hatte. Es ist, als hörte man eine Musik von jenseits der Zeit.

Den Abend eröffnet die in Zürich lebende Pianistin und Singer-Songwriterin Meng Tian, die sich wunderbar leichtfüssig zwischen Pop, Jazz & Soul bewegt. Ein grosses Versprechen für die Zukunft.

20.00–21.00 Meng Tian • 21.30–22.45 Jamie Scott
CHF 50 (nummerierte Sitzplätze, Saal vorne);
CHF 35 (Stehplätze, Saal hinten)
AKTUELLE CD: Jamie Scott: Park Bench Theories (2007, Universal) • Meng Tian: New Start (2008, MV)
www.myspace.com/jamiescottandthetown
www.meng-tian.com

Samstag, 4.4.2009

19.30 Uhr

Saalöffnung 18.30 Uhr

Tuck & Patti



Tuck Address, guitars
Patti Cathcart, vocals

Der Gitarrist Andress Tuck aus Oklahoma und die in San Francisco geborene, klassisch ausgebildete Sängerin Patti Cathcart taten sich 1981 zu einem akustischen Duo zusammen, das sie bis heute bleiben. Smooth Jazz mit einer Prise Soul sowie R&B sind ihre Domänen, getragen von Pattis dunkler Stimme und von Tucks unglaublich virtuoser, zuweilen gar orchestralen Gitarre. «Tears of Joy» nannten sie ihre Début-CD, auf ihrem aktuellen Album «I Remember You» haben sich Tuck & Patti einige ihrer «favourite songs» aus dem Great American Songbook vorgenommen, wie üblich meisterhaft und eigenständig umgesetzt.

CHF 65 (nummerierte Sitzplätze, Saal vorne); CHF 45 (Stehplätze, Saal hinten)
AKTUELLE CD: I Remember You (2008, Universal)
www.tuckandpatti.com

22.00 Uhr

Saalöffnung 21.30 Uhr

Asita Hamidi's Bazaar



Asita Hamidi, harp/vocals
Björn Meyer, bass/vocals
Bruno Amstad, vocals/effects
Kaspar Rast, drums

Eine Jubiläumstournee ist es, was Asita Hamidi's Bazaar unter dem Titel «S.W.E.N. Blue Butterfly's Journey» anzetteln: Seit 10 Jahren arbeitet die Formation an ihrer «Bazaarmusic», ihrer Verschmelzung der Musik des Orients und des Nordens. Der zunächst kryptische Titel «S.W.E.N.» verweist auf die vier Himmelsrichtungen, denen Asita Hamidi, die Berner Harfenistin und Sängerin iranischer Herkunft, und ihre drei Musiker die Reverenz erweisen. Das neue Programm ist die Quintessenz ihres Schaffens, des Exotischen und des Wohlvertrauten. Eine Formation voller Intensität und Dynamik, die im Sinne hat, mit blauen Schmetterlingsflügeln die Seele der Hörerinnen und Hörer zu streicheln.

CHF 45 (nummerierte Sitzplätze, Saal vorne); CHF 35 (Stehplätze, Saal hinten)
AKTUELLE CD: S.W.E.N. Blue Butterfly's Journey (2009)
www.hamidi.ch